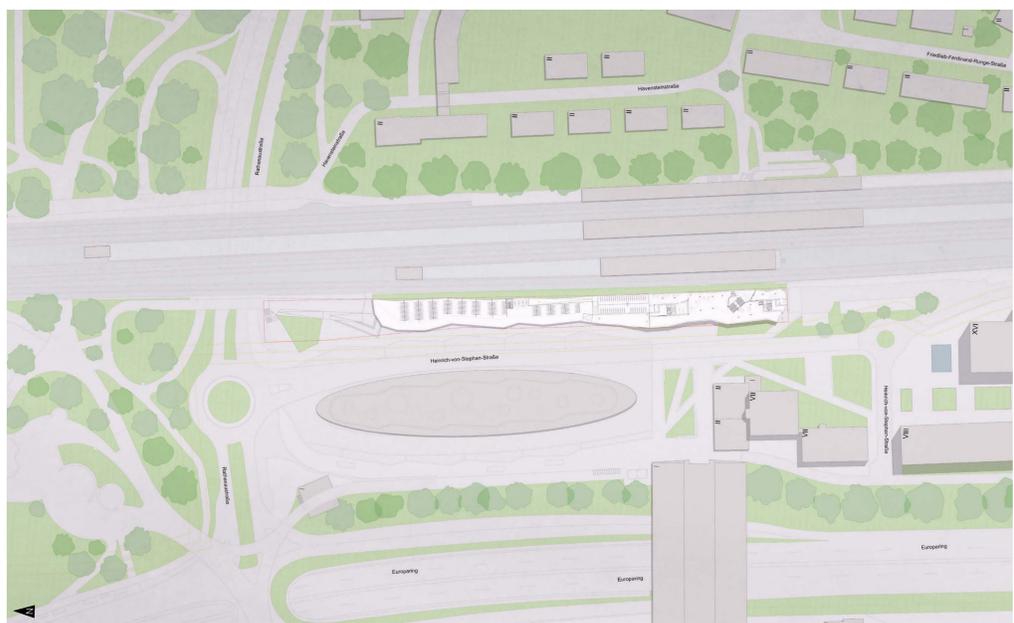


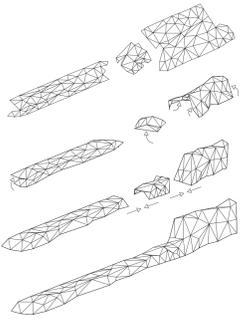
PERSPEKTIVE VORPLATZ



LAGEPLAN | M 1:1000

KONZEPT

DIE STARKE PLASTISCHE WIRKUNG DES GEBÄUDES STAND BEI DER PLANUNG IM VORDERGRUND. ES WIRD, OHNE SICH ZU SEHR IN DEN VORDERGRUND ZU DRÄNGEN, EINE STARKE RAUMWIRKUNG GESCHAFFEN, WELCHE SICH VON DER FORMENSPRACHE DER UMGEBUNG ABGRENZT. GLEICHZEITIG WIRD DIE ORGANISCHE FORM DES NEUEN ZOB AUFGENOMMEN UND MIT DEN KLAREN UND GERADEN LINIEN DER BESTANDSBEBAUUNG KOMBINIERT. DIE SO ENTSTEHENDE FORM BESITZT EINEN HOHEN WIEDERERKENNUNGSWERT UND DIENT ALS ZUKÜNFTIGES „TOR ZUR STADT“.



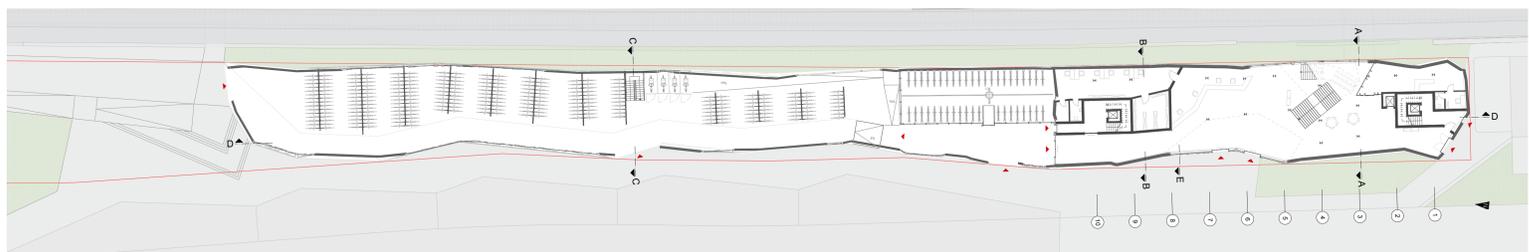
DIE HORIZONTAL VERLAUFENDE FASSADEN-LATTUNG AUS LÄRCHEN BILDET MIT DEN DURCH VERWITTERUNG ENTSTEHENDEN GRAUTÖNEN EINEN FARBlichen BEZUG ZUR UMGEBUNG. GLEICHZEITIG WIRD DURCH DAS WARM ANMUTENDE MATERIAL HOLZ EINE ANGENEHME UND EINLADENDE AUSSENWIRKUNG ERZEUGT. DURCH DIE STRIKTE HORIZONTALE AUSRICHTUNG DER FASSADE WIRD DIE SKULPTURALE WIRKUNG WEITER VERSTÄRKT. DIE GEFALTETE FASSADE ERHÄLT DURCH DAS SPIEL MIT LICHT UND SCHATTEN EINE HÖHERE PLASTIZITÄT, WELCHE DIE FORMSPRACHE WEITER VERSTÄRKT. SO ENTSTEHT JE NACH TAG, UHRZEIT UND WETTER EINE ANDERE ANMUTUNG.



PERSPEKTIVE BAHNHOFSHALLE



PERSPEKTIVE EINGANG NORD



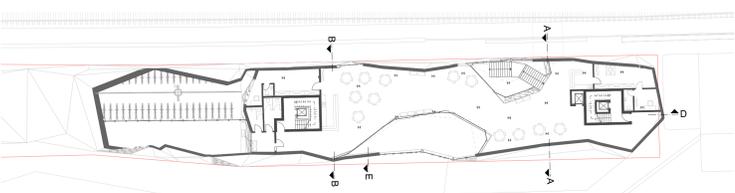
GRUNDRISS EG | M 1:333



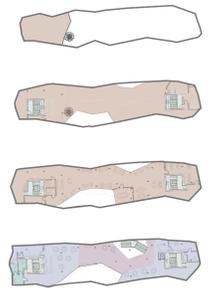
PERSPEKTIVE RAD-PARKER EG

VORPLATZ

DER VORPLATZ HÄLT SICH IN DER GESTALTUNG SEHR ZURÜCK UND NIMMT DIE BESTEHENDE PLATZSTRUKTUR AUF. DURCH EINE GEZIELTE WEGEFÜHRUNG BASIEREND AUF BESTEHENDEN VERKEHRS- UND WEGEACHSEN, GEWINNT DER VORPLATZ AN BEDEUTUNG UND DER ZUGANG ZUM HAUPTBAHNHOF WIRD ERLEICHTERT. ZWISCHEN DIESEN AXEN LADEN GRÜNFLÄCHEN UND SITZGELEGENHEITEN ZUM VERWEILEN EIN. DURCH DIE SEHR ZURÜCKNEHMENDE GESTALTUNG ÖFFNET SICH DER VORPLATZ UND SCHAFFT LUFT ZUM ATMEN.



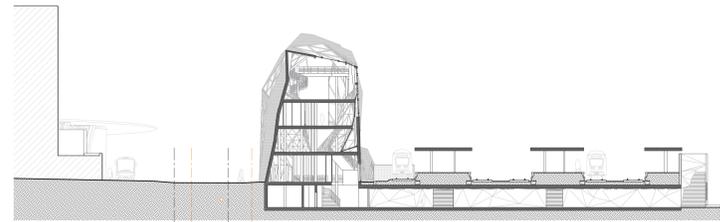
GRUNDRISS 1.OG | M 1:333



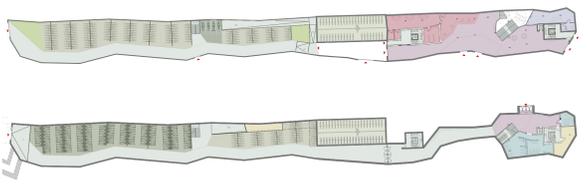
PERSPEKTIVE EINGANG OST

EINGANG OST

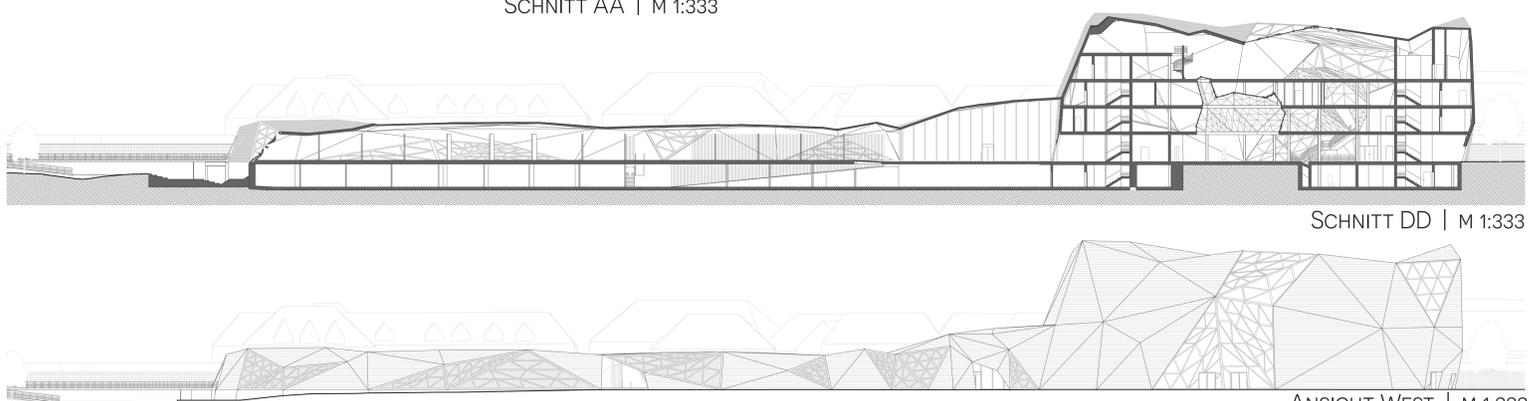
AM EINGANG OST SOWIE IN DER UNTERFÜHRUNG WIRD DIE FORMENSPRACHE DES GEBÄUDES FORTGESETZT. DURCH ANBRINGEN EINER GEFALTETEN HOLZVERKLEIDUNG KANN KOSTENGÜNSTIG UND SCHNELL EINE STARKE VERBESSERUNG DES RAUMGEFÜHLS HERGESTELLT WERDEN. IN DER UNTERFÜHRUNG MUSS SICH DIE FALTUNG IN EINEM GERINGEN ABSTAND ZUR BESTEHENDEN WAND BEFINDEN, SODASS WEITERHIN EINE AUSREICHENDE BREITE GEGEBEN IST. ZUDEM WERDEN EINZELNE DREIECKE DER FALTUNG ALS DIFFUSES TAGESLICHT-PANEEL ANGELEGT, UM EINE ANGENEHME HELLLICHKEIT INNERHALB DER UNTERFÜHRUNG ZU GEWÄHRLEISTEN.



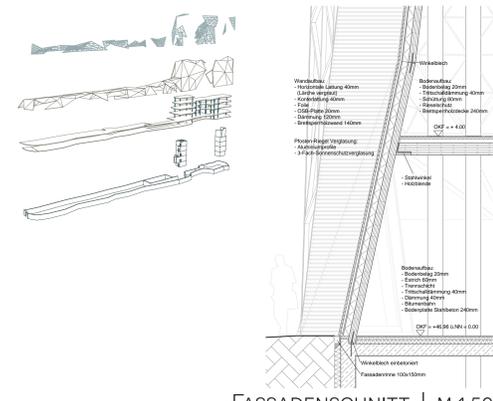
SCHNITT AA | M 1:333



SCHNITT DD | M 1:333



ANSICHT WEST | M 1:333



FASSADENSCHNITT | M 1:50